

Herr Kollege Firl wird beauftragt, wiederum einen Bericht über die Prüfungsarbeiten im allgemeinen abzufassen, der nach dem offiziellen Bericht veröffentlicht werden soll, da diese Berichte der beiden letzten Jahre sehr vorteilhaft gewirkt haben.

Nach zehnstündiger arbeitsreicher Tagung wurde die Sitzung um 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr geschlossen.

### Lehrlings- und Prüfungsausschuß des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher E. V.

C. Jos. Linnartz.

### Gesellschaft der Freunde des Lehrlings- und Fachschulwesens im Uhrmachergewerbe.

Paul Magdeburg.

#### Liste der prämierten Arbeiten

Name des Lehrlings	Name des Meisters	Erreichte Punktzahl	Preis
<b>Viertes Lehrjahr</b>			
Heinz Holland	Oswald Firl (Erfurt)	10,00	I. Ausz. u. 50 Mk.
Hans Jendritzki	Konrad Kitzky (Altona)	9,17	Diplom u. 20 Mk.
Roland Haller	Anton Moser (Jebenhäuser b. Göppingen, Württbg.)	9,00	I. Ausz. u. 20 Mk.
Alfred Ressel	Arthur Ressel (Breslau 8)	8,33	II. Ausz. u. 10 Mk.
Walter Kohsieck	Theodor Bertram (Rodenberg a. Deister)	8,25	II. Ausz. u. 10 Mk.
W. v. Eynern	Albert Reuber (Barmen)	8,17	II. Ausz. u. 10 Mk.
<b>Drittes Lehrjahr</b>			
Anton Roetzel	Wilh. Rheinberg (Opladen)	9,30	I. Ausz. u. 20 Mk.
Ewald Fister	K. Schreiber, Könnern a. S.	9,20	I. Ausz. u. 20 Mk.
W. de Bruyn-Ouboter	Rudolf de Bruyn-Ouboter (Elberfeld)	8,90	II. Ausz. u. 10 Mk.
Klaus Rothmann	Rich. Rothmann (Berlin Südende)	8,90	II. Ausz. u. 10 Mk.
H. Gottschick	H. Müller (Köln-Mülheim)	8,80	II. Ausz. u. 10 Mk.
Th. Heyermann	G. Kaufmann (Köln)	8,60	II. Ausz. u. 10 Mk.
Herbert Fiedler	A. Bieneck (Potsdam)	8,40	II. Ausz. u. 10 Mk.
Johannes Lorenz	J. Lorenz (Gelsenkirchen)	8,30	II. Ausz. u. 10 Mk.
A. Kaulard	G. Kaulard (Gemünd, Rhld.)	8,30	II. Ausz. u. 10 Mk.
Kurt Rohde	Adolf Busse (Hamburg)	8,20	II. Ausz. u. 10 Mk.
<b>Zweites Lehrjahr</b>			
Wilh. Mangold	Emil Dittmar (Krefeld)	10,00	I. Ausz. u. 40 Mk.
Hans Müller	Otto Böckle (Hannover)	9,66	I. Ausz. u. 20 Mk.
Albert Graser	Fritz Adam (Plauen i. V.)	9,60	I. Ausz. u. 20 Mk.
Werner Happe	Heinr. Sörensen (Kiel)	9,13	I. Ausz. u. 20 Mk.
Wilh. Lempka	Arthur George (Breslau)	9,13	I. Ausz. u. 20 Mk.
Alfred Hübner	Lorenz Behnfeldt (Lübeck)	9,06	I. Ausz. u. 20 Mk.
Wilhelm Buuck	P. Engelmann (Wiesbaden)	8,53	II. Ausz. u. 10 Mk.
Otto Janku	Karl Rosenberger, i. Fa. P. Walter (Breslau)	8,33	II. Ausz. u. 10 Mk.
Karl Schäfer	O. Oestreich (Bad Wildungen)	8,26	II. Ausz. u. 10 Mk.
Theodor Jansen	H. Beckmann (Ratingen)	8,20	II. Ausz. u. 10 Mk.
W. Harsdorf	Wilh. Fischer (Wittingen)	8,19	II. Ausz. u. 10 Mk.
<b>Erstes Lehrjahr</b>			
Herbert Corduan	Wilh. Brose (Spandau)	10,00	I. Ausz. u. 30 Mk.
Reinhold Prell	Walter Prell (Gera)	9,59	I. Ausz. u. 15 Mk.
Gerh. Kroschky	K. Pepler (Leisnig i. Sa.)	9,33	I. Ausz. u. 15 Mk.
Walter Volkwein	O. Oestreich (Bad Wildungen)	9,25	I. Ausz. u. 15 Mk.
Alex Berbuir	H. Müller (Köln-Mülheim)	9,17	I. Ausz. u. 15 Mk.
Erich Beyer	Herm. Hofmann (Leipzig)	9,08	I. Ausz. u. 15 Mk.
H. Hoffmeister	Emil Krayl (Nürtingen)	9,08	I. Ausz. u. 15 Mk.
Josef Mostert	Wilhelm Mostert (Zülpich)	8,75	II. Ausz. u. 10 Mk.
Alois Schmidt	Friedr. Krenz (Allenstein)	8,67	II. Ausz. u. 10 Mk.
Erwin Dextor	Willy Pfeiffer (Großschönau i. Sa.)	8,66	II. Ausz. u. 10 Mk.
Hans Franke	Rudolf Gabriel (Roßleben)	8,25	II. Ausz. u. 10 Mk.
Julius Loevenich	Julius Loevenich (Köln)	8,50	II. Ausz. u. 10 Mk.
Horst Meyer	Otto Opitz (Gera)	8,50	II. Ausz. u. 10 Mk.
Hansd. König	H. König (Bremervörde)	8,50	II. Ausz. u. 10 Mk.
Fritz Kluth	Fritz Kluth (Meyenburg-Prignitz)	8,08	II. Ausz. u. 10 Mk.
Hans Fritsch	P. Kreßner (Zwickau i. Sa.)	8,08	II. Ausz. u. 10 Mk.
Wilh. Schulte	R. Schulte (Langendreer)	8,00	II. Ausz. u. 10 Mk.

### Sonderarbeiten

Name des Lehrlings	Name des Meisters	Erreichte Punktzahl	Preis
Gerh. Kroschky	K. Pepler (Leisnig i. Sa.)	9,5	Freistelle an der Uhrmacherschule Glashütte Bücherpreis Bücherpreis
Klaus Rothmann	Rich. Rothmann (Berlin-Südende)	9,1	
Max Horn	Karl Häring (Dessau)	8,9	

### Sehr gute Arbeiten wurden noch eingesandt von

Name des Lehrlings	Name des Meisters	Erreichte Punktzahl
<b>Viertes Lehrjahr</b>		
Adolf Philipp	Julius Philipp (Gießen)	7,83
Erich John	Richard Hempel (Breslau)	7,83
Werner Kremeyer	Th. Bertram (Rodenberg a. Deister)	7,50
Clemens Röttgen	Wilhelm Rheinberg (Opladen)	7,50
Helm. Lachenmann	Emil Krayl (Nürtingen i. Württbg.)	7,50
Hans Classen	H. Schaefer (Essen)	7,25
<b>Drittes Lehrjahr</b>		
Paul Weber	Adolf Busse (Hamburg)	7,90
Hans Rathjen	Wilhelm v. Wicht (Itzehoe)	7,90
Erich Arzt	Paul Kreßner (Zwickau)	7,80
Lissy Beißel	Herm. Beißel (Köln-Rodenkirchen)	7,60
Franz Defossé	Joh. Höhr (Köln-Ehrenfeld)	7,50
Guido Leibinger	Herm. Leibinger (Stockach)	7,30
<b>Zweites Lehrjahr</b>		
Heinrich Schulze	Otto Roetzel (Wiesdorf a. Rh.)	7,80
Gerhard Metz	Friedr. Vollbrecht (Northheim)	7,79
Hans Felix	A. Felix (Plön i. Holst.)	7,66
Rudolf Kießling	Paul Kreßner (Zwickau)	7,66
Wilhelm Fuchs	Fritz Spörl (Hof a. d. S.)	7,33
Arnold Strey	Hugo Schneider (Goldap)	7,00
<b>Erstes Lehrjahr</b>		
Hermann Wagner	Karl Kalweit (Kirchhain)	7,58
Ferdinand Jung	B. Sauer, i. Fa. Gebr. Rabe (Hanau)	7,50
Hermann Schmidt	Ernst Schmidt (Blankenhain)	7,41
Bruno Zwierzycki	Paul Engelmann (Wiesbaden)	7,34
Bruno Wysembeck	Paul Hause (Biedenkopf a. d. L.)	7,33
Oskar Ketterer	Herm. Leibinger (Stockach)	7,33
Gerhard Müller	Fritz Mohrig (Reichenbach i. V.)	7,25
Willi Siemons	D. Feltgen (Krefeld)	7,17
Hugo Hochgürtel	Paul Meyer (Essen a. Ruhr)	7,16

## Nachwort

### zu dem Bericht über die sechste Lehrlingsarbeitenprüfung

Entgegen den beiden letztjährigen Prüfungen konnte diesmal die erfreuliche Tatsache festgestellt werden, daß mehr Arbeiten eingegangen waren. Besonders war dies bei dem ersten und zweiten Lehrjahr der Fall. Während das erste und zweite Lehrjahr mit etwa 50 Arbeiten vertreten waren, konnte das dritte Lehrjahr nur 28 und das vierte Lehrjahr nur 18 eingesandte Arbeiten aufweisen. Der Gesellschaft der Freunde des Lehrlingswesens waren auch eine Anzahl Arbeiten eingesandt, diesmal jedoch nicht so viel als in anderen Jahren.

Die Güte der eingesandten Arbeiten stand diesmal auf einer etwas höheren Stufe, allgemein betrachtet. Hierbei hatte das erste und zweite Lehrjahr den Vorzug vor dem dritten und vierten Lehrjahr.

Um ein Bild über die Prüfung selbst und deren Ergebnisse nach rein fachlicher Art zu geben, möge im nachstehenden mir einiges zu sagen erlaubt sein. Ich handle dabei nach Wunsch der Prüfungskommission und der an die Prüfung sich anschließenden Besprechung und deren Erfahrung.

Wie bisher wurde nach drei Gesichtspunkten bewertet: 1. Äußerer Eindruck der Arbeit, 2. Genauigkeit der vorgeschriebenen Maße, 3. Ausführung der Prüfungsarbeit. Leider muß, wie auch schon in den Vorjahren, getadelt werden, daß manche schlechte Arbeit eingesandt wurde, der Meister dürfte solche Arbeiten nicht aus dem Hause geben,

Nr. 20  
sie ehren  
gängen  
werden.  
sein, nei  
nächstes  
er soll sich  
entsandt v  
voll bewu  
und was  
es auch  
entstehen  
dieser Sei  
verkannt  
als für di  
Lehrjahr,  
Es mag  
Lehrjahr  
demgegen  
des Lehrja  
lichung b  
manches  
versuchen  
jahre zu  
meine Aus  
bessere Ar  
denken ve  
1. Le  
Ausführung  
und Schne  
doppelseiti  
kurzem Lö  
doch wohl  
führen und  
bohren ko  
Hörthal  
Ausführung  
satz zu dü  
ein Bohrer  
Bohrer bei  
der Mitte.  
mäßige, au  
2. Le  
auch versta  
Anordnung  
auch eine  
schiedene I  
werden. H  
zu lang, c  
so daß ein  
sparung fü  
und wirkte  
der Federu  
schlagen.  
nicht sehr  
Stücken et  
3. Le  
geschrieben  
sein. Das  
beobachtet  
der Beurteil  
daß es Leh  
Die Arbeit  
Fabriken se  
ebenso die  
mahe, daß d  
anpassen m  
lauteten, ko  
Trieb eing  
Dies ist au